

Das Internat

„Willkommen im Internat der Schulfarm Insel Scharfenberg!“



Blick auf das Internatshaus 16

Internatsleben

Du überlegst, nicht nur die Schule Schulfarm-Insel-Scharfenberg, sondern auch das Internat zu besuchen? Auf dieser Seite werden wir versuchen, dir einen kleinen Einblick zu geben.

Teil einer Internats-Gemeinschaft werden? Neue Kulturen kennenlernen? Freunde fürs Leben finden? All das ist möglich und noch einiges mehr.

Um dir schon mal einen kleinen Anreiz zu geben, haben wir ein paar Bewohner befragt, warum sie das Internat der Schulfarm-Insel-Scharfenberg besuchen.

Statements von Internatsschülern

„Internat ist wie dauerhaftes Übernachten bei Freunden, mit Schule natürlich.“
Johanna, 8. Klasse

„Ich bin auf das Internat gegangen, weil man die ganze Zeit in der Natur ist.“
Anni, 11. Klasse

„Ich mag das Internat, weil ich im Internat die deutsche- und andere Kulturen besser kennenlernen kann.“
Chubo, 12.Klasse (Gastschüler aus China)

„Das Internat macht Spaß, weil ich hier bei meinen Freunden bin.“
Jasmin, 10. Klasse

„Das Internat ist für mich mein zweites Zuhause.“
Fiona, 12. Klasse

Freizeitangebote

Nach der Schule nur Hausaufgaben? Keine Sorge! Natürlich gehört auch das dazu, aber das Internat bietet dir auch mehr. Neben Gemeinschaftsaktionen oder einfach nur Abhängen mit deinen Freunden und Hausmitbewohnern, bieten uns unsere Betreuer die unterschiedlichste Freizeitaktivitäten an, weswegen sich das Programmangebot auch mal ändert. So kann man als Internatsschüler täglich an Sportmöglichkeiten, wie zum Beispiel Fußball, Volleyball, Jiu-Jitsu und Reiten aber auch an anderen Aktionen, wie Geländespiele oder Töpfern teilnehmen. Im Sommer ist zur Erfrischung natürlich auch das Baden im See möglich.

Impressionen aus dem Internatsleben



Projekt Reiten



Fußball auf dem Sportplatz



Jiu-Jitsu

Internatswohnhäuser

Solltest du ins Internat kommen sieht das in etwa, wie folgt, aus:

Je nach deinem Alter und deiner Jahrgangsstufe wirst du einem der momentan fünf bewohnten Internatshäusern zugewiesen. Neben dir wohnen noch etwa 18 andere Internatsbewohner*innen mit dir in dem Haus. Dein Zimmer teilst du dir, im Normalfall, mit einer weiteren Person. In den zwei Häusern der jüngeren Internatsbewohner*innen gibt es zwei Gemeinschaftsbäder, in den drei anderen Häusern wiederum je Zimmer ein Bad. Dafür sind dann die Zimmer aber auch etwas kleiner. Außerdem steht in jedem Internatshaus zum gelegentlichen Kochen eine Küche zur Verfügung. Im Foyer des Hauses spielt sich der Großteil des hausgemeinschaftlichen Lebens ab: dort trifft man sich zum quatschen, chillen oder um zusammen beispielsweise ein Gesellschaftsspiel zu spielen.